

Leitung und Organisation

Prof. Dr. Dr. med. Felix Lauffer

PD Dr. med. Eva Maria Oppel

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

LMU Klinikum – Campus Innenstadt

Frauenlobstr. 9-11 · 80337 München

Rückfragen

Frau Brigitte Ott

Tel: +49 89 4400-56001

Fax: +49 89 4400-56002

brigitte.ott@med.uni-muenchen.de

Anmeldung



Dermatologie.Fortbildungen@med.uni-muenchen.de

Stichwort: "Urtikaria und Anaphylaxie"

Veranstalter

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

in Kooperation mit Interplan Fortbildungswoche GmbH

Veranstaltungsort

Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie

Großer Hörsaal, 2.OG

Frauenlobstr. 9-11 · 80337 München

Fortbildungspunkte

CME Fortbildungspunkte sind bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Mit freundlicher Unterstützung von:

abbvie

almirall

GALDERMA



SOLVE
ON.

Johnson&Johnson



Lilly

NOVARTIS

Pfizer

sanofi

REGENERON

uch Inspired by patients.
Driven by science.

je 1.250 EUR

Einladung zur Quartalsfortbildung

Urtikaria und Anaphylaxie

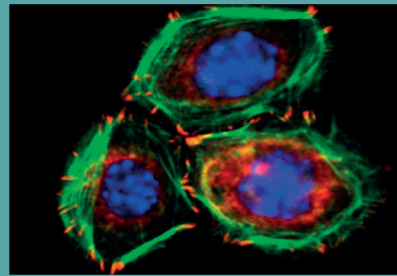
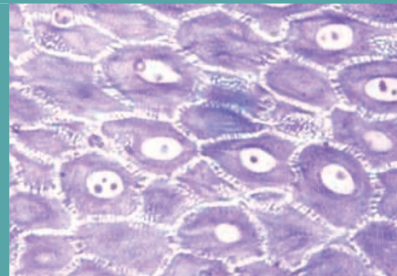
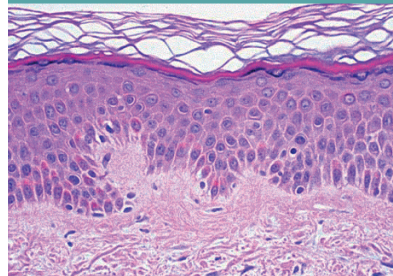
11

Mittwoch, 11. November 2026

16:00 – 19:15 Uhr

Großer Hörsaal der Klinik und Poliklinik

für Dermatologie und Allergologie am LMU Klinikum



Teilnahme live und virtuell möglich.

CME
Punkte
beantragt

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Urtikaria zählt zu den häufigsten dermatologischen Erkrankungen und ist für die betroffenen Patientinnen und Patienten häufig mit einem erheblichen Leidensdruck verbunden. Insbesondere bei chronischen Verläufen stellt sich im klinischen Alltag immer wieder die Frage nach einer individuell geeigneten Therapie. Herr Dr. Mathias Sulk von der Uniklinik Münster wird uns über neue Erkenntnisse zur Pathogenese und daraus resultierenden innovativen Behandlungsansätzen berichten.

Anaphylaxien stellen eine besondere diagnostische und therapeutische Herausforderung dar. Die Suche nach möglichen Auslösern und die Einschätzung des individuellen Risikos erfordern häufig eine differenzierte Abklärung. Frau PD Dr. Nicola Wagner von der Uniklinik Erlangen wird uns hier praxisrelevante Einblicke aufzeigen.

In diesem Zusammenhang gewinnt die hereditäre Alpha-Tryptasämie zunehmend an Bedeutung. Die genetisch bedingte Erhöhung der basalen Serumtryptase kann mit unterschiedlichen klinischen Symptomen einhergehen und insbesondere bei Patientinnen und Patienten mit anaphylaktischen Reaktionen eine relevante Rolle spielen. Dieses zunehmend an Bedeutung gewinnende Krankheitsbild wird uns Frau Dr. Anne-Charlotte Kuna vom LMU Klinikum München vorstellen.

Im Rahmen unserer Fortbildung möchten wir neben der Vorstellung aktueller diagnostischer und therapeutischer Konzepte auch praxisnahe Fragestellungen diskutieren und Fallbeispiele aus unseren Spezialsprechstunden präsentieren.

Wir freuen uns auf einen impulsreichen und praxisorientierten Austausch mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen



Prof. Dr. Dr. med.
Felix Lauffer



PD Dr. med.
Eva Maria Oppel

Einladung zur Quartalsfortbildung

Urtikaria und Anaphylaxie

16:00 – 16:05 **Begrüßung**

Prof. Dr. Dr. med. Felix Lauffer
PD Dr. med. Eva Maria Oppel

16:05 – 16:40 **Hereditäre Alpha-Tryptasämie**

Dr. med. Anne-Charlotte Kuna
LMU Klinikum München

16:40 – 17:15 **Update Anaphylaxie**

PD Dr. med. Nicola Wagner
Universitätsklinik Erlangen

17:15 – 17:30 **Fallvorstellung**

Dr. med. univ. Nina Janjic
LMU Klinikum München

17:30 – 18:00 **Pause und Besuch der Industrieausstellung**

18:00 – 18:35 **Chronische Urtikaria – Neue Therapiekonzepte**

Dr. med. Mathias Sulk
Universitätsklinik Münster

18:35 – 18:55 **Fallvorstellung**

Dr. med. univ. Theresa Raunegger
LMU Klinikum München

18:55 – 19:15 **Abschließende Diskussion und Ausblick**

19:15 Ende der Veranstaltung

